

Volkswagen: Sparen dank „Cup“ und Kindern

Volkswagen startet mit zwei Sondermodellen des Caddy und des Multivan ins neue Jahr. Der Multivan „Cup“ löst den „Life“ ab und wird mit kurzem oder langem Radstand angeboten. Auch der Caddy „Cup“ ist mit kurzem oder langem Radstand als Caddy Maxi zu bekommen. Zudem wird auf die Cup-Modelle ein Kinderrabatt gewährt.

Zusätzlich zum Comfortline verfügt der Multivan Cup über 17-Zoll Leichtmetallfelgen, Chromapplikationen an der Frontpartie, chromeingefasste Nebelscheinwerfer mit Abbiegelicht-Funktion, Außenspiegel mit Chromkappen, abgedunkelte und besser geräuschgedämmte hintere Seitenscheiben sowie abgedunkelte Rückleuchten. Innen finden sich Geschwindigkeitsregelanlage, Radio RCD 310 mit digitalem Radioempfang, Licht- und Sicht-Paket, Multifunktions-Lederlenkrad und Lederschaltknäuf mit farbigen Nähten, Sitzbezüge im Dessin „Recife“, Drei-Zonen Klimaanlage, spezielle Fußmatten vorn sowie Sitzheizung für Fahrer- und Beifahrersitz. Weitere zusätzliche Ausstattungsmerkmale sind der Parkpilot vorne und hinten, Kleiderhaken im Heckportal sowie spezielle Trittstufen mit Edelstahleinlegern und „Cup“-Schriftzug.

Der Multivan Cup ist als Benziner mit den 2.0l TSI-Motoren mit 110 kW / 150 PS bzw. 150 kW / 204 PS sowie den Blue-Motion-Varianten der Dieselmotoren mit 84 kW / 114 PS, 103 kW / 140 PS und 132 kW / 180 PS erhältlich, darunter auch Varianten mit DSG und Allradantrieb. Die Preise beginnen bei 47 773 Euro, der maximale Preisvorteil gegenüber einem gleichwertig ausgestatteten Trendline-Modell beträgt 3215 Euro (TSI).

Darüber hinaus bietet VW ein exklusives Optik-Paket an, das Bi-Xenonscheinwerfer mit LED-Tagfahrlicht, Chromteile sowie 18-Zoll-Leichtmetallräder beinhaltet und das einen weiteren preislichen Vorteil bietet.

Kinderreiche Familien können den Preisvorteil noch weiter steigern: Bei Bestellungen bis zum 31.März gibt es pro minderjährigem Kind im eigenen Haushalt, das im Multivan Platz findet (maximal fünf), einen weiteren Rabatt von 1000 Euro.

Der Caddy Cup unterscheidet sich vom Trendline durch in Wagenfarbe lackierte Stoßfänger, eine silbern lackierte Dachreling, Nebelscheinwerfer, 16-Zoll-Leichtmetallfelgen, Privacy-Verglasung hinten sowie Wärmeschutzverglasung vorn, Halogen-Doppelscheinwerfer und Chromapplikationen an der Fronpartie. Im Interieur bietet er Sitzbezüge im Dessin „Recife“ in Titanschwarz-Anthrazit, Lederlenkrad sowie weitere Lederapplikationen, Mittelkonsole mit Armlehne sowie hochwertigere Luftausströmer. Dazu kommen Geschwindigkeitsregelanlage, Berganfahrassistent, „Climatronic“ und die Multifunktionsanzeige „Plus“. Automatische Fahrlichtschaltung mit „Coming home“ und „Leaving home“-Funktion sowie – je nach Variante – ein Parklenkassistent, der das Einparken weitgehend automatisiert, sind weitere Details.

Der Caddy Cup ist mit dem 77 kW / 105 PS starken TSI-Motor sowie mit den 1,6 Liter bzw. 2,0 Liter großen TDI-Motoren mit 75 kW / 102 PS, 81 kW / 110 PS) und 103 kW / 140 PS zu haben – darunter ebenfalls Versionen mit DSG und Allradantrieb – sowie als Ecofuel und Bifule verfügbar.

Die Preise für den Caddy Cup beginnen bei 21 295 Euro. Der maximale Preisvorteil gegenüber einem gleichwertig ausgestatteten Caddy Trendline beträgt 5817 Euro (Ecofuel).

Kinderreiche Familien kommen auch beim Caddy in den Genuss eines zusätzlichen Rabattes: Bis Ende März kann pro im Haushalt lebendem minderjährigen Kind ein Nachlass von 200 Euro geltend gemacht werden (maximal für drei Kinder). (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Volkswagen Caddy Cup und Multivan Cup.



Volkswagen Multivan Cup.



Volkswagen Caddy Cup.
